

KREIS EUSKIRCHEN

Forscher, Helfer, Sportler und Künstler

„Köpfe 2012“: Bürgermeister ehrt erfolgreiche Bad Münstereifeler für deren Leistungen

Von HUBERT JOST

BAD MÜNSTEREIFEL. „Nur wer zu Hause den ausreichenden Rückhalt hat, kann im Leben Großes leisten“, sagte Bürgermeister Alexander Büttner bei der Veranstaltung „Köpfe 2012“. Das Stadtoberhaupt würdigte dabei die Leistungen von Werner Ohlerth und von mehr als 20 weiteren Bürgern der Stadt. Ohlerth erhielt im vergangenen Jahr für die Gründung der Partnerschaft Piéla-Bad Münstereifel sowie sein zwei Jahrzehnte langes Wirken für diese Verbindung das Bundesverdienstkreuz.

Besondere Aufmerksamkeit galt im gut gefüllten Rats- und Bürgersaal den Schülern des St.-Michael-Gymnasiums. Angeleitet vom Lehrer-Ehepaar Veronika und Walter Stein hatten einige von ihnen im vergangenen Jahr Preise bei naturwissenschaftlichen Wettbewerben erreicht. Zum Beispiel hatte Matthias Schäfer beim Landeswettbewerb „Schüler experimentieren“ den ersten Preis für sein funktionstüchtiges Model des Astropeilers am Stockert erhalten. Beim gleichen Wettbewerb erhielten Adrian Lenkeit und Leonhard Decker für die Entwicklung der Fernsteuerung eines Rollstuhls für Museumsbesucher einen Sonderpreis.

Mit Enzym Altpapier Energie entlockt

Einen Sonderpreis der Siemensstiftung und den ersten Platz beim RWE-Schulwettbewerb „Energie mit Köpfchen“ holte Paulina Banszerus in die Stadt. Mit zwei Mitschülerinnen zeigte sie Vorteile beim Einsatz von Altpapier als Dämmstoff auf und machte vor, wie man mit einem Enzym aus



Seine Anerkennung sprach Bürgermeister Alexander Büttner (r.) Bad Münstereifelern aus, die 2012 durch besondere Leistung glänzten. (Foto: Jost)

Altpapier Wasserstoff löst, also Energie gewinnt. Florian Büttner und Daniel Reschetow benutzten den Zehn-Meter-Spie-

gel auf dem Stockert zur Bestimmung der Mondtemperatur und der Dopplereffekte, die sich durch die Bewegung des

Mondes ergeben. Walter Stein erhielt als Ideengeber einen Sonderpreis für das Konzept „Miniforschung“.

Auch würdigte der Bürgermeister die Teilnahme des St.-Michael-Gymnasiums mit einem Theaterprojekt an einem

Festival in Mumbai, das von Christel Thelen geleitet wurde, sowie den Gewinn der Silbermedaille beim Landeswettbewerb „Jugend singt“ durch den „HardChor“ unter der Leitung von Sylvia Paustian.

Genauso wichtig war für Alexander Büttner die Promotionsarbeit von Dr. Judith Ackermann. Sie widerlegte das Vorurteil, dass bei LAN-Partys (Treffen mit vernetzten Computern) die Teilnehmer wortlos vor ihren Monitoren säßen. Vielmehr, so belegte Ackermann, trage das gemeinsame Spielen bei einer solchen Party zur Entwicklung von sozialer Kompetenz bei.

Bei einem kleinen Imbiss hatten die Geehrten anschließend noch Zeit, sich im Gespräch gegenseitig kennenzulernen.

DIE GEEHRTEN

Für ihre besonderen Leistungen in der Stadt Bad Münstereifel ehrte Bürgermeister Alexander Büttner eine Reihe von Bürgern.

Werner Ohlerth setzte sich 20 Jahre lang für Piéla in Afrika ein. **Dr. Judith Ackermann** befasste sich mit sozialen Effekten von LAN-Partys.

Veronika und Walter Stein leiteten mehrere Schüler des St.-Michael-Gymnasiums zu Erfolgen bei naturwissenschaftlichen Wettbewerben an: **Matthias Schäfer,**

Adrian Lenkeit, Leonhard Decker, Paulina Banszerus, Florian Büttner und Daniel Reschetow.

Katja Schneider, Johanna Büchel, Rebecca Bertram, Noah Schneiders, Simon Kessel und Marvin Graf vom St.-Michael-Gymnasium (Projektleitung **Christel Thelen**) nahmen an einem Festival in Mumbai teil. Der „HardChor“ (Leitung **Sylvia Paustian**) erreichte bei „Jugend singt“ Silber.

Julia Kessel ist Innungsbeste der Friseur-Gesellinnen bei der Kreis-handwerkerschaft Rureifel. **Marcel**

Habeth wurde dritter Kammersieger für die Ausbildung zum Dachdecker. **Sven Thoma**, Verfahrensmechaniker beim Hammerwerk Erft, machte den Abschluss bei der Industrie- und Handelskammer mit der Note „sehr gut“.

Simon Kessel und **Niklas Trimborn** erreichten beim europäischen Börsenspiel „Planspiel Börse“ Platz zwei.

Sarah Tworuschka, Ronja Tworuschka und **Sandra Schmitz** vom Reit- und Voltigierverein Bad Münstereifel e.V. belegten vordere Plätze bei

Turnieren. Der Tennisspieler **Peter Wunderlich** vom TC RG Bad Münstereifel war am Aufstieg der Herren 50 in die erste Bezirksliga beteiligt. **Nadine Krüger** und **Carolin Spilles** von den St.-Sebastianus-Jungschützen gewannen den Pater-Arno-Pokal. **Alfred Lessenich**, Leiter der Abteilung Jungschützen der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft, erhielt das St.-Sebastianus-Ehrenkreuz. **André Weber** und **Guido Lethert** von der SFG Schönau wurden geehrt. Die SFG gewann die Mannschaftswertung der Rundstrecken-Challenge auf dem Nürburgring. (huj)

FDP Zülpich grundsätzlich für Kita-Trägervielfalt

Ortsverband hat 25 Mitglieder – Harsche Kritik an Schulpolitik von CDU und SPD

NEMMENICH. Kein gutes Haar ließ der FDP-Ortsverbands- und Fraktionsvorsitzende Karl Teichmann während des Ortsparteitags der Zülpicher FDP am politischen Gegner: „Die mit der Grundschulschließung in Füssenich neu entstandene Koalition aus CDU und SPD hat keinerlei Konzept für ihre Schulpolitik.“ Das werde daran deutlich, dass sie den FDP-Antrag, eine fraktionsübergreifende Arbeitsgruppe zur Lösung der Standortprobleme ins Leben zu ru-

fen, im Schulausschuss abgelehnt habe. Auch auf Förderschulen ging Teichmann ein. Die FDP-Fraktion werde sich dafür einsetzen, dass der Standort der Stephanusschule in Bürvenich erhalten bleibe. Der Verbund mit anderen, nahe gelegenen Förderschulen wie Mechernich biete sich an.

„Unabhängig von möglichen Einsparungen für die Stadt“ ist die FDP-Fraktion bei Kindertagesstätten für eine Trägervielfalt in Zülpich und „gegen einen Einheitskindergarten“.

Trägervielfalt ermögliche den Eltern, unter den unterschiedlichen Wertvorstellungen und Konzepten das Geeignete für sich und ihre Kinder auszusuchen.

„Wir halten es für falsch, wenn alle Kindergärten ausschließlich von einem Träger geführt würden, egal, ob es sich um die Stadt oder um beispielsweise die Kirche oder Wohlfahrtsträger handelt“, sagte Teichmann.

Sorgen macht sich die Fraktion zu Planung und Bau der

Landesgartenschau. Teichmann kritisierte, dass zur Nachhaltigkeit immer noch kein Konzept vorliege und vor dem Start wohl auch nicht mehr zu schaffen sei. „Von Bürgermeister Albert Bergmann hätte ich mir auch mehr Engagement als Fahnenträger der Landesgartenschau gewünscht. Ich vermisse eine positive Aufbruchstimmung.“

Für den FDP-Ortsverband berichtete der stellvertretende Vorsitzende Christian Grau, dass die Mitgliederzahl stabil

bei 25 liege. Die Gewinnung neuer Mitglieder stehe an oberster Stelle. Dies gelte vor allem im Vorfeld der Kommunalwahlen im kommenden Jahr, wenn 16 Wahlkreise mit Kandidaten besetzt werden müssten. Für die Bundestagswahlen im Herbst zeigten sich alle optimistisch. „Wir werden ein gutes Wahlergebnis für unsere Kandidatin Gabriele Molitor erkämpfen, daran habe ich keinen Zweifel“, erklärte Kreisvorsitzender Markus Herbrand. (ces)

700 Liter Diesel erbeutet

MECHERNICH. Insgesamt 700 Liter Diesel pumpeten Unbekannte an fünf abgestellten Baustellenfahrzeugen nahe der Kreisstraße 24 ab – vermutlich bereits am Wochenende. Die Maschinenführer hatten ihre Fahrzeuge nach Beendigung ihrer Arbeitszeit in der vorigen Woche an einer Kiesgrube abgestellt. Als sie am Montagmorgen wieder mit den Geräten arbeiten wollten, bemerkten sie die leeren Fahrzeugtanks. Unbekannte hatten die Tankdeckel aufgehebelt und anschließend den Treibstoff abgesaugt. (mfr)

IN KÜRZE

EUSKIRCHEN

Yoga für Anfänger

Brigitte Buchholz führt vom 12. April bis zum 28. Juni freitags von 19 bis 20.30 Uhr im „Haus der Familie“ den Kurs „Entspannt mit Yoga am Wochenende“ durch. Der Kurs bietet Anfängern eine systematische Einführung ins Yoga. Anmeldung: Tel. (0 22 51)

lerswist für Freitag, 12. April, um 19 Uhr ins Rotkreuz-Zentrum, Rudolf-Diesel-Straße 2c, ein. Hauptpunkte der Tagesordnung sind Jahresberichte, Neuwahl des Vorstandes sowie Mitglieder-Ehrungen. Eine Blutspender-Ehrung findet am Freitag, 19. April, ab 19 Uhr im Rotkreuz-Zentrum statt.

19 Uhr im City-Forum. Wichtigster Tagesordnungspunkt ist die Abstimmung über eine Satzungsänderung zur Vergrößerung des Vorstandes von drei auf fünf Mitgliedern. Infos zum Verein unter E-Mail: info@wir-bewegen-uns.de oder unter

www.wir-bewegen-uns.de

Thema „Ein Zuhause schaffen“ im Haus Hardtberg, Hubertusstraße 26. Die Veranstaltung beginnt mit einer Einleitung um 10.15 Uhr und bietet nach dem Vortrag in Workshops zu den Themen „Wohnen und Einrichten“, „Professionelle Hauswirtschaft“ und „Arbeitsteilung in der Familie“ Erfahrungsaustausch und praktische Hilfe unter fachkundiger Begleitung

EUSKIRCHEN
Paten lesen vor

Es beginnen wieder die regelmäßigen Vorlesestunden durch Vorlesepaten in der Kinderbibliothek im 2. Obergeschoss der neuen Stadtbibliothek Euskirchen, Wilhelmstraße 32–34. Sie finden samstags ab 12 Uhr statt. Am 13. April liest Jutta Reuber Zuhörern im Kindergartenalter vor. Alle kleinen Bü-

Föhnische Hundschau

EUSKIRCHENER VOLKSBLATT

Unabhängige Zeitung für den Kreis Euskirchen
Lokalredaktion: Wilhelmstraße 10-12, 53879 Euskirchen; Postfach 11 25, 53861 Euskirchen;
☎ 0 22 51/10 91-0 (Lokalsport 10 91-180 und 10 91-181),
Fax 0 22 51/10 91-170;
Redakteure: Christoph Heup (Leitung; 10 91-171), Peter W. Schmitz (Lfd. Red., 10 91-175), Manfred Metz (10 91-180), Manfred Reinhardt (10 91-177), Michael Schwarz (10 91-182) und Bernd Zimmermann (10 91-